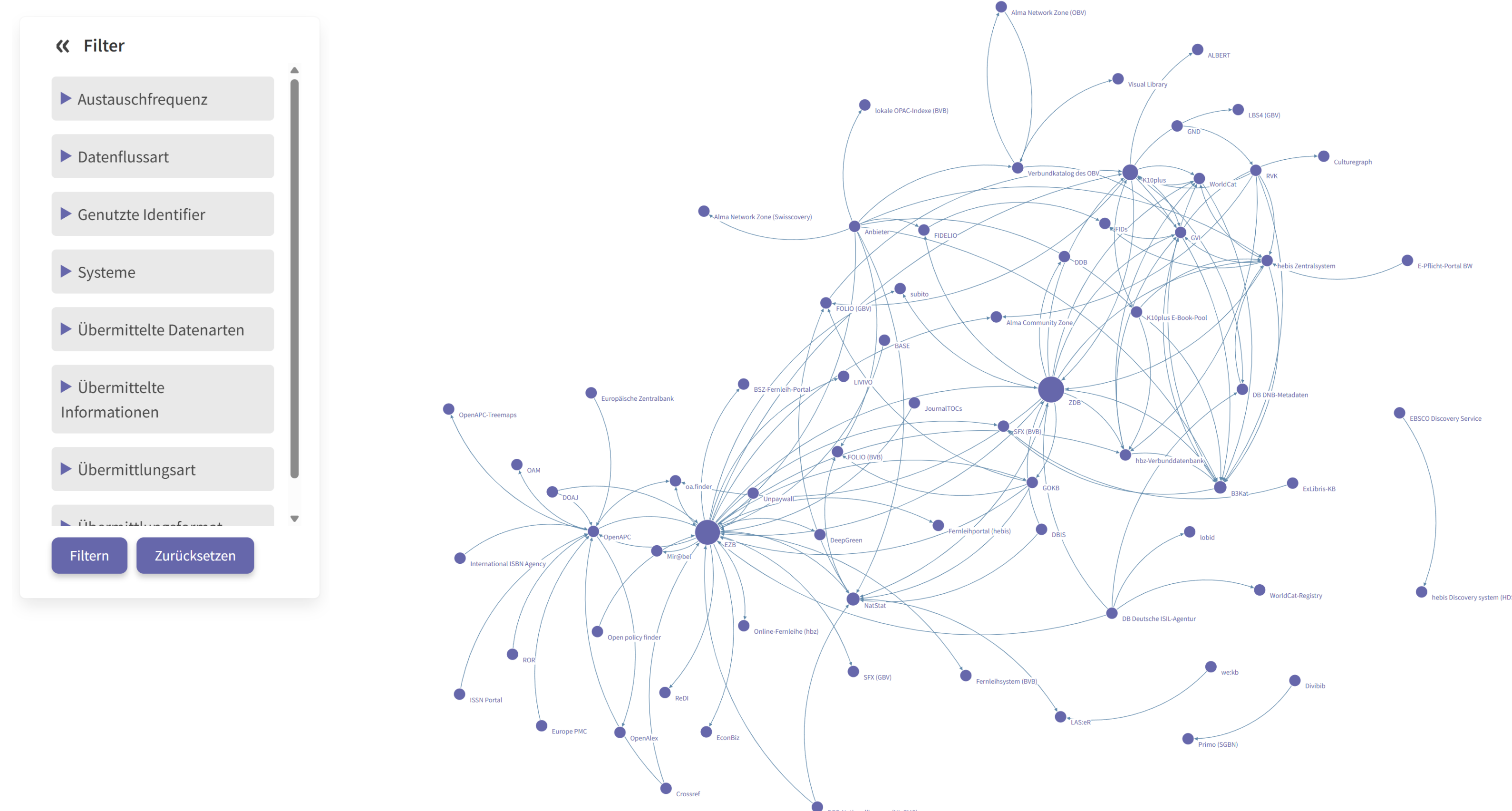


AG

SYSTEMLANDSCHAFT E-RESSOURCEN

SYSTEMLANDKARTE

Wie lassen sich all die Systeme, Schnittstellen und Datenflüsse rund um digitale Ressourcen übersichtlich darstellen? Viele Bibliotheken und Informations-einrichtungen stehen vor dieser Frage. Eine Antwort darauf kann die neue Systemlandkarte E-Ressourcen liefern.



Die Systemlandkarte E-Ressourcen, eines der zentralen Ergebnisse der AG Systemlandschaft, ist online einsehbar und steht unter der Lizenz CC BY 4.0 frei zur Nachnutzung zur Verfügung. Die Karte basiert auf Angaben zu Datenflüssen von Systembetreiberinnen und Systembetreibern, die mithilfe von Fragebögen systematisch erfasst werden.

Die interaktive Visualisierung veranschaulicht die komplexen Zusammenhänge bestehender Datenaustauschprozesse und ermöglicht das explorative Arbeiten mit den zugrundeliegenden Daten. Diese können für infrastrukturelle Fragestellungen und strategische Entscheidungsprozesse herangezogen werden und bei der Planung von Projekten unterstützen, um Aufwände, Risiken und Auswirkungen von Systemanpassungen besser abschätzen zu können.

Der Code der Visualisierung ist über unser GitHub-Projekt einsehbar und kann ebenfalls unter der Lizenz CC BY 4.0 für eigene Anwendungsfälle nachgenutzt werden.

ZUR SYSTEMLANDKARTE



ZUM CODE



METHODIK

Im Zuge der Datenerhebung wurde ein Verfahren zur Ermittlung relevanter Informationen zu Systemen und Datenflüssen entwickelt und erprobt. Es basiert auf einem iterativen Ansatz und ist so angelegt, dass es auch in anderen Kontexten nachgenutzt und weiterentwickelt werden kann. Unsere Methodik umfasst folgende Arbeitsschritte:

- . Begriffsdefinition
- . Anpassung des Metadatenschemas
- . Anpassung der Werkzeuge zur Datenerhebung
- . Ausarbeitung Vorgehensweise zur
- . Datenerhebung
- . Durchführung der Datenerhebung
- . Qualitätsprüfung
- . Erstellung der Visualisierung

METADATENSHEMA

Grundlage für die Datenerhebung und Visualisierung bildet ein Metadatenschema, welches mit Fokus auf die Erfassung von Systemen und Datenaustauschprozessen elektronischer Ressourcen entwickelt wurde. Die dadurch strukturiert erhobenen Daten können automatisiert weiterverarbeitet werden. Das Metadaten-schema ist modular aufgebaut und lässt sich je nach Anwendungsfall beliebig anpassen und erweitern. Unser Glossar liefert eine Beschreibung der im Metdatenschema verwendeten Datentypen und zugehörigen Definitionen. Es dient als Orientierungshilfe bei der Zuordnung von Informationen und wird als Arbeitsdokument entsprechend aktualisiert. Das Glossar wird in Kürze auf unserer Webseite abrufbar sein.

VISIT OUR WEBSITE



KONTAKT

Neugierig auf mehr? Kontaktieren Sie uns gern, wenn Sie Fragen zur Systemlandkarte, Interesse am Metadaten-schema oder unserer Methodik haben. Gerne unterstützen wir Sie bei ähnlichen Projektvorhaben.



info@ag-systemlandschaft.de